



cpi

Weiterbildung für nachhaltiges Dämmen

Ein Angebot von Saint-Gobain ISOVER AG,
Ihrem Partner für energieeffizientes Bauen

Informationen und Kursprogramm unter
www.cpisover.ch

Expertentag Holzbau: Neue Norm SIA 180

Ort
CPI, Lucens (VD)

Termin
Donnerstag, 22. April 2010

Dauer
9.00–16.30

Teilnehmerzahl
15 bis 30 Personen

Kosten
150.– Franken

Anmeldung
bis 1. April 2010

Die überarbeitete Norm SIA 180 – Wärme- und Feuchteschutz im Hochbau, Ausgabe 2010, beschreibt zwei wesentliche Ziele des Bauens: die Sicherstellung eines komfortablen Innenklimas und die Verhinderung von Schäden an Gebäuden, welche durch unterschiedliche Klimata entstehen können.

Der «Expertentag Holzbau» am CPI informiert Sie wirkungsvoll über die holzbaurelevanten Themen der neuen SIA-Norm. Er bietet Gelegenheit, sich mit Experten der Forschung, Planung und Dämmstofffabrikation sowie mit Kollegen Ihres Fachs auszutauschen.

Anschliessend haben Sie Gelegenheit, die ISOVER Produktionsanlage zu besichtigen.

Ziele

Der «Expertentag Holzbau» vermittelt Expertenwissen zu aktuellen Themen des Holzbaus. Der Kurs stellt neueste Entwicklungen vor, liefert theoretische Grundlagen und schlägt den Bogen zur Baupraxis.

Themen und Referenten

Überblick über die Neuerungen, Kriterien der Behaglichkeit

Claude-Alain Roulet, Professor EPFL Bauphysik im Ruhestand, Präsident der Normenkommission SIA 180

Neuerungen Feuchteschutz:

Chancen und Risiken von feuchteadaptiven Dampfbremsen

Martin Bohnenblust, dipl. Ing. HTL, Leiter Bautechnik bei Saint-Gobain ISOVER AG

Neuerungen sommerlicher Wärmeschutz:

Relevanz, Einflussfaktoren, normativer Hintergrund, Planungstools und Bemessungsbeispiele

Thomas Frank, dipl. Bau.-Ing. ETH/SIA, Senior Scientist bei der EMPA, Abteilung Bautechnologien

Relevanz der Luftdichtigkeit im Holzbau:

Unterschiede zwischen SIA- und Minergie-P-Anforderungen

Patricia Bürgi, dipl. Arch. HTL, dipl. Energie-Ing. NDS/HTL, technische Sachbearbeitung MINERGIE® mit Schwerpunkt Gebäudehülle und Zertifizierung

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Holzingenieure, Holzbautechniker, Zimmermeister und weitere Fachleute des Holzbaus.